

Das Loos kostet 1 Mk.

Weihnachts-Ziehung

der Weimar-Lotterie vom 6.—10. Decbr. d. J. — 6000 Gewinne. — Hauptgewinn 50,000 Mark Werth.

Loose — auch als Ansichtspostkarten — für 1 Mk., 11 Stück für 10 Mk. (Porto und Gewinnliste 20 Pfg.) sind zu beziehen durch den Vorstand der Ständigen Ausstellung in Weimar, sowie in Halle durch **Schröder & Simon** (Martin Schilling), Gr. Ulrichstrasse 46, **Otto Hendel**, Markt 24, **Pfeffer'sche Buchhandlung**, Ernst Kleinschmidt, Moritzweg 14, **Sabor's Wwe. & Cohn**, Gr. Ulrichstr. 8, **Bernhard Barth**, Kl. Ulrichstrasse 10, **Paul Keitel**.

Der Hauptgewinn ist werth Mark 50,000.



Um den vielen Anfragen zu begegnen, mache hierdurch bekannt, daß ich in der Lage bin,

Nuss- u. Knorpelkohle

sowohl als Brennstoff als auch frei Haus in Halle und Umgegend zur Zeit an jedermann abzugeben, gleichviel ob die Befeller bisherige Kunden von mir waren oder nicht. — Nur der geringe Vorrath von Breitenstein muß für meine frühere Kundenschaft reserviert bleiben.

Nietleben, den 26. November 1900.

Breitensteinfabrik Nietleben.

Paul Heydenreich.

Auftragseingangsstellen in Halle a. S.:

R. Engelmann, Godebornstraße 1, I.

H. Brettenborn, Fris. Neutvetstraße 4, III.

Zur Aufklärung!

An das Nähmaschinen kaufende Publikum!

Kauft nur deutsche Nähmaschinen!

Kauft nicht von Reisenden u. Agenten!

In Material und Konstruktion sind die deutschen Maschinen den ausländischen Fabriken mindestens gleichwerthig, meistens solider. Die deutsche Nähmaschinen-Industrie steht heute unbestritten an der Spitze.

Der Preis deutscher Nähmaschinen ist bedeutend niedriger wie der für ausländische Marken.

Weitgehendste Garantie leisten alle deutschen Fabriken für ihre Maschinen.

Der Reisende und Agent vertreibt meistens nur ausländische Fabrikate!

Der Preis der von dem Agenten und Reisenden vertriebenen Maschinen stellt sich durch Provision und hohe Reisespesen bedeutend höher wie beim direkten Einkauf.

Jedes solide Geschäft gewährt dem Käufer die gleichen **coulaenten Zahlungs-Bedingungen** wie der Agent, ohne den enormen Aufschlag!

Kauft nur in Geschäften, die deutsche Nähmaschinen führen!

Verband deutscher Nähmaschinen-Händler.

Import. Export. Cigarren Engros-Versand.

Die zahlreichen Nachbestellungen, die uns fortgesetzt aus den Leserkreise dieser Zeitung zugehen, beweisen uns, dass unsere Bestellungen, für **mässige Preise gute Qualitäten** zu liefern, volle Anerkennung gefunden haben. Wir empfehlen heute als besonders beliebt

Meine Sorte

100 Stück Mk. 3,25. 300 Stück 9 Mk. franco.

Ausschuss E.	Mk. 3,50	Felicia	Mk. 4,50
dieselbe, 500 Stck. franco.	12,00	Imperio, Brasil.	4,50
Marke Tip Top	3,00	La Habana	4,00
Cabinet	3,50	Gloria Mandi	5,00
Pickfein	3,50	Magnifico	6,00
Marke Triumph	3,75	Flor de Martinez	6,00
Casino Nr. 19	4,00	Castanon, R. Mexico	7,00
dieselbe, 300 Stck. franco.	11,00		

Ausführliche Preisliste versenden wir auf Wunsch. Versand nicht unter 100 Stück von einer Sorte gegen Nachnahme, von 300 Stück an portofrei. Bei 1000 Stück 5% Rabatt. Nicht Zusagendes nehmen auf unsere Kosten zurück.

Rauscher & Fabisch, Berlin NW.

Friedrichstrasse 94 c, Fabrikgebäude, I. Etage.

Lieferanten zahlreich: Offizier-Casinos, Militär-Cantinen, Beamtensvereine etc.

Vorteilhafteste Bezugsquelle für Händler!

Hüte Dich!

vor minderwertigen Zuthaten für Dein Kleid.

Nur das Soldeste ist das Billigste. Darum verlange man ausdrücklich die vorzüglich bewährten, in jedem besseren Geschäft erhältlichen Verwerk'schen Original-Qualitäten: Veloursborde, Mohairborde „Primsima“ Kragen- und Gürtel-Einlage, besonders „Practica“, sowie die vulkanisierten, nahtlosen Schweissblätter „Exquisita“, „Perfecta“ und „Matador“ mit der Marke des Erfinders „Vorwerk“.

Schaffstepperei u. Lederhandlung

Carl Friedrich Nachf.,

Gr. Märkerstr. 2 und Schiffstr. 18, Eisen: Jessingstr. 55, empfiehlt sich zur Aufertigung besserer Massschäfte. Lager u. Ausschnitt aller Sorten Hohlleder u. fein Oberleder.

Taschentücher

mit Webeschlern, p. Dtd. 1 Mark

Taschentücher, Reimitzen, p. 240. 2,50 Mark.

A. J. Jacobowitz & Co.,

Wäsche-Fabrik, Wladenburgstr. 3, I. Zv.

Thee bezogen.

Vom Guten das Beste,

aber durch meine geringeren

Geschäftsmoneten bedeutend billiger.

ff. Gruss à Pfd. 1,30 Ratt 1,80,

ff. Souchong „ 1,60 „ 2,00,

ff. Mischung „ 2,00 „ 2,50,

ff. Pecco-do „ 2,40 „ 3,00.

Cacao Umfass pro 100 Ctr.,

gut u. rein à Pfd. 1,20,

bei 3 Pfund 5 Pfg. billiger.

Halloren-Cacao I fein Pfd. 1,30,

netestlich gerührt I allerbeste 1,80.

Kaffees allmählich feil gebrüht, keine

Wahl ob. Anstieleskaffees.

Vom Guten das Beste à Pfd. 90 Pfg.

ff. Perl-Mischung I pro

Pfund 1,00

u. Guatemala- do. I immer

noch Pfg.

sowie hoch. Qual. à Pfd. 1,20, 1,40,

1,60 u. 1,80.

Sie sparen daher viel Geld,

beziehen Sie Ihren Bedarf v.:

Hall. Kaffee- u. Cacao-Vers.-Gesch.

Otto Bornschein, Wittenstr. 21,

neb. Gr. Steinstr. 14.

Vierierung bei 3 Mt. hier frei Hans.

Herrnweg. 2300.

POLYPHON

Selbstspielende Musikwerke

20 Mk. aufwärts

liefern gegen Monatsraten

3 Mk. an

6 Monate Garantie

Chirurgie gratis und franco.

Bial, Freund & Co.

RESLAU.

Havana-Honig,

hervorragende Qualität, garantiert rein,

fein Sortenprodukt, empfiehlt

A Pfd. 70 Pfg., bei 5 Pfd. 70 Pfg.

Carl Boock, Weierstr. 1 u. Markt,

Rother Baum 12.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß gemäß des Bundesratsbeschlusses vom 17 März d. J.

am 1. December d. J. im deutschen Reich eine allgemeine Viehzählung und in preussischen Staaten eine Obbauauszählung

stattfindet. Für die Zählung am festigen Orte sind die Districts-Vorsteher-Beamtenden zu zählen ernannt und weisen wir darauf hin, daß dieselben alle für das Bähigkeit erforderlichen Aufträge bereitwillig zu erfüllen sind. Besonders machen wir darauf aufmerksam, daß die Zählung zu keinerzeit neuerlichen Zählungen stattfinden.

Halle a. S., den 27. November 1900.

Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

die Polhozhaltung vom 1. December 1900 betreffend.

Zu der Zeit vom 28. bis 30. November d. J. wird jedes Haushaltungsmitglied für seine Familie, jedem Anhaltsvorstande für die Familien seiner Anhalt und jedem Gatt. bzw. Gattinbewerber für seine Gattin zu der am 1. December d. J. zufolge Beschlusses des Bundesrats vom 17 März d. J. stattfindenden Volkszählung ein Zählzettel, enthaltend

1. auf der Rückseite eine Anweisung zur Ausfüllung der Zählformulare A und B (Druckliste C. D.),

2. für jedes Haushaltungsmitglied, als Ehefrau, Sohn, Tochter, Lehrling, Geselle, Knacht, Wlad, Pensionar, Internatist etc., sowie für jede in Anhalten, Wlad und Pöckingen befindliche Person eine Zählkarte (Druckliste A),

3. ein, bzw. mehrere Haushaltungsformulare zur Aufnahme sämtlicher Mitglieder des Haushaltes bzw. sämtlicher in Anhalten, Wlad und Pöckingen der hiesigen Personen (Druckliste B) und

4. eine Wohnungskarte — speziell für hiesige Zweite — (Druckliste W.) durch einen im Eintratte der Zählkarte, fernmündigen Zähler begehrt und von diesem am 1. December d. J. Nachmittags ob vier abgeholt werden.

Die Zähler bestehen in Ausübung ihres Ehrenamtes die Eigenschaft eines öffentlichen Beamten. Die Angaben werden nicht zu dem Zwecke der Besteuerung, sondern lediglich zur statistischen Zusammenstellungen benutzt.

Die Ausfüllung der vorbeschriebenen Formulare soll durch die Haushaltungsvorstände, Anhaltsvorsteher u. s. w. selbst geschehen, und nur in den Fällen, wo dies nicht ausführbar ist, durch die Zähler begehrt werden.

Soll der Zweck, ein gutes und brauchbares Zählmaterial zu erhalten, erreicht werden, so ist vor allen Dingen nachzuhaben, daß die Zählungsvorstände, Anhaltsvorsteher und Wladern sich vollständig vertraut machen.

Falls einem Haushaltungsvorstande, Anhaltsvorsteher u. s. w. die Zählkarte bis 1. December d. J. nicht begehrt sein sollten, so ist im Zählzettel unterhalb der Zählkarte, Nummer 49, Anweisung zu enthalten, an welcher Wohnung er sich mit den Zählkarten, den Zählzettel, das übernommene Ehrenamt durch freundliches Entgegenkommen und bereitwillige Erteilung jeder gemüthlichen Auskunft, deren die Zähler zur Erfüllung ihres Auftrages bedürfen, so leicht als möglich machen zu wollen.

Halle a. S., den 26. November 1900.

Die Zählungs-Kommission der Stadt Halle a. S.

Väter, Stadtrat, Freundl., Stadtkaufmann, Wlademann, Ober-Polizei-Inspector.

Bekanntmachung.

Das Recht zur Erhebung von Brückengeldern auf der Fährstraße nach Waagsee von der königlichen Regierung zu Merseburg erhalten und noch zu erlassenden Tarife soll sofort bis zum 1. April 1901 unter dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Es hierzu Termin am

am 30. d. Ms. Vormittags 10 Uhr

im Rathsausschusse, 2 Treppen, Amts-Sitzstube 1, angefaßt, zu welchem

Pachtlieferung eingeladen werden.

Halle a. S., den 27. November 1900.

Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Der in das Eigentum der Stadtgemeinde übergegangen **Andreas-Gottesacker** in der Gegend des hiesigen Friedhofes, welche die königliche Regierung zu Merseburg vom 8. October 1890 als Begräbnisplatz geschlossen hat.

Am 31. December dieses Jahres, nach Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Ruhezeit, werden wir den Gottesacker seiner bisherigen Bestimmung entziehen und die Gräber einziehen lassen.

Da nach eine kleine Anzahl gepflanzter Gräber (Ruhegräber) vorhanden sind, so werden die unbefangenen Eigentümer aufgefordert, sich schriftlich mit uns in Verbindung zu setzen, um etwaige Wünsche theilhaftig berücksichtigen zu können.

Halle a. S., den 12. November 1900.

Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Die Auction der verfallenen, bei dem unterzeichneten Notar am Monat Septbr. 1899 verfallenen und erneuerten Pfländer, welche die Pfandnummern von 100781 bis 103356 tragen und über welche die Pfandheime in schwarzem Druck angesetzt sind, wird

Donnerstag den 13. Decbr. d. J. und an den darauf folgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 1 1/2 bis 3 Uhr im Auctionszimmer des Notars, Nr. 4 der Marienstraße Nr. 4 abgehalten werden.

Zur Versteigerung gelangen Talschnecken aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Uhren u. s. w., ferner Weizen, Weis- und Weizen, Haubrot, neue und getragene Kleiderstücke und verich. andere Sachen.

Halle a. S., den 14. November 1900.

Der Notar der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Bezug Durchführung der Jahresabschlussarbeiten werden die **Arbeitsstellen der Sparkasse des Saalkreises in Gannern, Wettin, Hainberg** und **Obereisenstein** von Sonnabend den 15. bis einschließlich den 31. December und die **Hauptkassette in Halle** vom 21. Mittags 1 Uhr bis einschließlich den 31. December cr. für den Verleihe mit dem Substitutum geschlossen sein.

Wir machen hierauf ausdrücklich mit dem Betrefften aufmerksam, daß eine Präsentation der Einlagegeber bedarf Aufzeichnung der aufgelaufenen Zinsen im Januar nicht erforderlich ist, dieselbe vielmehr erst vom Februar 1. ab anfallend und das im 31. d. Decbr. cr. den den Arbeitsstellen ausgereichten Sparscheinbücher in der Zeit vom 15. bis 31. Decbr. cr. bei den Betreffenden mehr annehmen noch leisten kann.

Halle a. S., den 16. November 1900.

Der Kreisvorsitz des Saalkreises, von Krosigk.

Nähmaschinen, Naumann's Pfaff sind die besten u. geeignetsten Fabrikate für Berliner (DMM) Kunststicker.

Reparaturwerkstatt für alle Systeme und Fabrikate. Gewähre Theilzahlung.

Otto Giseke Nachf.,

Inh.: Oscar Schill, Halle a. S., Gr. Steinstr. 83, Fabrad- u. Nähmaschinen-Handlung.

Fernsprecher 952.